

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 12/0287
81 - Stadtwerke			Datum: 09.08.2012
Bearb.:	Herr Jens Seedorff	Tel.:	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Stadtwerkeausschuss	22.08.2012	Vorberatung

Jahresabschluss der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2011 – Schlussbesprechung

Beschlussvorschlag

I. Der Stadtwerkeausschuss gibt dem Oberbürgermeister und der Stadtvertretung folgenden Bericht:

„Die Werkleitung hat den Stadtwerkeausschuss regelmäßig und umfassend über die Entwicklung der Stadtwerke unterrichtet. Grundsatzfragen und wichtige Vorgänge des Geschäftsjahres wurden im Jahr 2011 auf 11 Sitzungen (26.01., 23.02., 23.03., 25.05., 08.06., 22.06., 14.09., 28.09., 26.10., 09.11., 07.12.2011) eingehend erörtert. Der Stadtwerkeausschuss hat die ihm gemäß § 45 (1) GO obliegenden Funktionen der Kontrolle der Werkleitung sowie der Vorbereitung der Beschlüsse der Stadtvertretung in Bezug auf die Stadtwerke ausgeübt.

Der Jahresabschluss 2011 und der Lagebericht sind von dem für das Geschäftsjahr 2011 beauftragten Abschlussprüfer, der Wirtschaftsrat GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg, geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden. Das Ergebnis der Prüfung wurde im Rahmen einer Schlussbesprechung gemäß § 14 (1) KPG im Stadtwerkeausschuss erörtert.

Der Stadtwerkeausschuss empfiehlt auf dieser Grundlage dem Oberbürgermeister, den Abschluss für das Geschäftsjahr 2011 in der vorliegenden Fassung der Stadtvertretung zur Feststellung vorzulegen.“

Sachbearbeiter/in	Fachbereichs-leiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister

II. Im einzelnen empfiehlt der Stadtwerkeausschuss der Stadtvertretung auf der Grundlage der unter Ziffer I. getroffenen Feststellungen, die folgenden Beschlüsse zu fassen:

1. „Die Stadtvertretung stellt den Jahresabschluss der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2011 mit folgenden Werten fest:

Bilanzsumme	190.143.582,97. EUR
Summe der Erträge	103.962.068,06. EUR
Summe der Aufwendungen	100.211.718,59. EUR
Jahresgewinn	3.750.349,47, EUR“

2. „Die Stadtvertretung beschließt, vom Jahresgewinn einen Betrag in Höhe von 1.500.000,00 EUR in die Rücklagen einzustellen und den verbleibenden Jahresgewinn in Höhe von 2.250.349,47 EUR an die Stadt auszuschütten.

Sachverhalt

Die Wirtschaftsrat GmbH wird in der Sitzung am 22.08.2012 im Rahmen einer Schlussbesprechung nach § 14 Abs. 1 KPG über die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadtwerke für das Geschäftsjahr 2011 berichten. Der Stadtwerkeausschuss bereitet gem. § 45 Abs. 1 GO die Beschlüsse der Stadtvertretung in Bezug auf die Stadtwerke vor und kontrolliert die Werkleitung.

Wenn der Wirtschaftsprüfer dem Jahresabschluss 2011 der Stadtwerke den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt hat, ist vom Stadtwerkeausschuss auf dieser Grundlage ein Bericht über seine Tätigkeit und Prüfung sowie eine Beschlussempfehlung zur Feststellung des Jahresabschlusses zu fertigen.

Die Beschlussempfehlung, der Bericht des Ausschusses sowie eine eigene Stellungnahme des Oberbürgermeisters werden vom Oberbürgermeister in die Stadtvertretung eingebracht.

Anlagen:

1. Lagebericht
Bilanz
Gewinn- und Verlustrechnung
Anhang zum Jahresabschluss
Entwicklung des Anlagevermögens mit Anlagennachweisen
Formblatt 5
2. Wirtschaftsrat – Ergebnis der Jahresabschlussprüfung 2011